



## Mein Turnverein

Styrumer Turnverein von 1880 e.V.

Gesundheitskurse

Gymnastik

Handball

Jedermannsport

Jiu Jitsu

Leichtathletik

Linedance

Tischtennis

Triathlon

Turnen

Zumba®

*Liebe Vereinsmitglieder*

*Sport macht im Verein erst Spaß - und es ist diese Verbindung von sportlicher Aktivität und geselliger Verbundenheit, die uns von vielen anderen Fitnessangeboten unterscheidet. Für diese Überzeugung wollen wir gemeinsam eintreten und Freunde und Bekannte ermutigen, in unserem Verein mitzumachen.*

*Für die kommende Sommerzeit wünschen wir Euch erholsame Ferien und eine gute Zeit. Dabei wünschen wir allen kranken Mitgliedern, dass sie schnell wieder fit sind, um auch am Vereinsleben wieder teilnehmen zu können.*

*Der Vorstand*

# Aus der Vereinsfamilie

## Geburtstage

05.06.	Grawenhoff Ellen	70
11.06.	Lausch Asta	89
15.06.	Degner Horst	86
20.06.	Buchwald Horst	80
04.07.	Winkler Edith	86
07.07.	Mestriner Gisela	75
08.07.	Adamiak Annelie	70
10.07.	Laufer Michael	75
15.07.	Losemann Dagmar	70
31.07.	Claßen Wilhelm	80
02.08.	Adams Inge	84
05.08.	Potyka Dieter	75
07.08.	Wolff Karl-Heinz	88
14.08.	Paul Marianne	80
28.08.	Reckzügel Ursula	70
30.08.	Hagedorn Alfons	88



*Herzlichen Glückwunsch*

## **Wir begrüßen unsere neuen Vereinsmitglieder**

Miguel Böttcher, Berkay-Berke Demircan, Michael Dermoter, Larissa Dogatti, Lisa Goreta, Niran Nurlsik, Richmond Deen Kamara, Biemnet Kfle, Amy Malek, Nneka Joyce Ojei, Celine Pütter, Milena Szogs, Lina van Raay, Rosi Wunderlich, Sophie Youyou Yang

*Herzlich willkommen und viel Spaß mit uns bei Sport,  
Spiel und Geselligkeit*

# Himmelfahrtswanderung

## An der Xantener Südsee

„Oh nein, nicht schon wieder“. „Oh doch, schreib Du mal schön !!“ Und alle fielen über mich her. Na gut, es lohnt sich aber auch wirklich, darüber zu schreiben....

Hanni und Helmut hatten, wie alljährlich, für den 16. Mai eine tolle „verschobene Vatertagstour“ ausgearbeitet. Und so trafen sich 11 erwartungsvolle Turner-freunde/innen um 8.20 Uhr am Bahnhof Styrum. Die S-Bahn brachte uns nach Duisburg, von dort ging es nach Xanten. Als plötzlich erste Regentropfen die Zugscheiben trafen, zaubert Ingrid aus ihrem großen Rucksack eine Flasche mit umgefüllter unergründlicher Flüssigkeit. Das Rätselraten, ob Calvados oder sonst was – hat jedenfalls gut geschmeckt - und das Gelächter lenkte schnell vom schlechter werdenden Wetter ab.

Am Xantener Bahnhof erwarteten uns Brigitte und Dieter, und ein Kleinbus brachte uns zum Xantener Südsee-Hafen. Schirme auf und los. Wer hätte gedacht, dass uns hier so eine Idylle erwartet. Ein kilometerlanger gepflegter Rundweg führt an der Xantener Südsee vorbei. Zwei einsame Surfer und ein kleines Schlauchboot begleiteten uns. Schirm auf, Schirm zu, aber die blühenden Wiesen, Büsche und immer wieder der grandiose Blick über den großen See lenken ab. Ein

Bistro bei Wardt kommt in Sicht. Aufwärmepause – gute Idee – bei großem Kaffee-, Kakao- oder Cappuccino-Pott. Aus den Rucksäcken tauchen Käsewürfel und Salamischeiben auf und Hatice bietet selbstgemachte Apfeltaschen an. Lecker! Wir machen uns wieder auf den Weg. Schirm zu. Hände frei für ein Schlückchen Tequila als Nachtsch, den Heinz plötzlich hervorzieht. Dann aber auf, zu den letzten Kilometern. Sonnenbrand hat noch niemand. Wieder dieser schöne Blick trotz Grauschleier. Weit hinten die Domtürme und eine Windmühle. Dann kommt Xanten in Sicht. Im Restaurant „Zur Börse“ erwarten uns schon Traute, Herbert und Walter. Ein gutes Essen stärkt uns. Ein anschließender Besuch des imposanten Xantener Doms ist natürlich ein „Muss“ -aber für einen Eisbecher ist es zu kalt und für Erdbeertorte sind wir noch zu satt. Drum machen wir uns langsam auf den Weg zum Bahnhof.

Unser Zug fährt pünktlich um 16 Uhr ab und letzte lustige Sprüche werden noch zum Besten gegeben. Nach gut einer Stunde ist Styrum erreicht. Gut gelaunt drücken wir alle Hanni und Helmut. Ein herzliches Dankeschön für Eure Mühe um so eine schöne Tour! Nächstes Jahr wieder ??

Inge Mertins

Fotos von der Wanderung befinden sich in der Fotogalerie auf unserer Homepage. [www.styrumertv.de](http://www.styrumertv.de)

# Handball

## Abschlußbericht Hallensaison 2014/15



**oben von links:** Peter März, Michael Piwetz, Christian Krusenbaum, Stefan Breuer, Michael Cygan, Patrick Vittinghoff, Jens Berk, Jan Berk, Friedhelm Körner //

**unten von links:** Jens Rimkus, Philipp Rumpelt, Robert Rumpelt, Dominik Lewandowski, Marvin Dorgaten, Eike Heetderks // **unten liegend von links:** Danilo Langnickel, André Langnickel // **es fehlen:** Christian Bade, Lars Deckers, Stephan Tintrop

### Die Hallensaison 2014/15 ist vorbei.

24 Spiele wurden in der Zeit vom 14.09.2014 bis 10.05.2015 bestritten. Gegenüber den Vorjahren war eine klare Leistungssteigerung zu vermerken. Bemerkbar machte sich die intensivere Saisonvorbereitung, die bessere Trainingsbeteiligung und vor allen Dingen der geringere Verletzungsgrad. Deutlich erkennbar war eine erheblich verbesserte Ab-

wehrleistung. Eine gute Abwehr unterstützt immer den Angriff und führt dauerhaft zu besseren Ergebnissen, denn nur viele Tore reichen selten zum Sieg. Der Angriff hatte zwar die Durchschlagskraft der letzten Jahre, jedoch wurden die vielen Chancen zu wenig in Tore umgesetzt. Was nützen die schönsten Spielzüge und Tempogegenstöße, wenn 100%ige Torchancen kläglich vergeben werden.

Auch Latten- und Pfostenwürfe sind kein Pech, sondern in den meisten Fällen Unkonzentriertheit bzw. Unvermögen. Hier werden wir uns erheblich verbessern müssen.

Wir haben drei starke Torhüter, die leider weder beim Training noch bei den Spielen immer anwesend sind bzw. sein können. Sieben sehr gute Feldspieler, die es gegen jede Mannschaft unserer Spielklasse aufnehmen können und sechs Auswechselspieler, die leider (noch) nicht an die Leistungen der ersten Sieben heranreichen, aber doch teilweise Potenzial nach oben haben, wenn entsprechender Einsatz und Lernbereitschaft beim Training gezeigt wird. Trotz aller Anstrengungen und Bemühungen wird nicht jeder zum Spitzenspieler werden können, aber zumindest soweit nach vorne kommen, dass er eine Alternative im Spielsystem darstellen kann. Wir brauchen dringend diese „verbesserten“ Wechselspieler um den Stammspielern Auszeiten zu ermöglichen. Deshalb ein großer Dank an unsere Bank, die es nicht leicht hatte, meist wirklich nur eingewechselt wurde und deshalb häufig auch unzufrieden war. Aber im Vordergrund steht das Team, denn wir betreiben eine Mannschaftssportart. Mit 13 (Vorjahr 7) Siegen, 2 (3) Unentschieden und 9 (16) Niederlagen bei 28:20 Punkten – 563:532 Toren (17:35 Punkte - 583:660 Tore) haben wir den 5. Tabellenplatz (10.) erreicht und damit unser bestes Ergebnis seit sieben Spielzeiten. Wir sehen trotz

zwei Spieltagen weniger die klar verbesserte Abwehr und trotz aller Kritik einen guten Angriff. Durchschnitt pro Spiel 23,458 (Vorjahr 22,423) geworfene Tore bei 22,167 (25,385) Gegentoren.

Die Abschlusstabelle wurde einen Spieltag vor Saisonende noch einmal korrigiert, da die Mannschaft der DJK Tura 05 Dümpten I sich kurzfristig vom Spielbetrieb zurückzog. So wurden alle Spiele gegen die Turaner annulliert. Dies hatte aber auf den Tabellenstand keinen Einfluss, da Tura bis dahin noch kein einziges Spiel gewonnen hatte und somit keine negativen Punkte ausgeglichen werden mussten.

Die Leistung der Saison 2014-15 war überzeugend. Eine gute Saisonleistung macht Spaß auf mehr. Hier wollen / müssen wir in der nächsten Saison wieder anschließen. Hierfür ist aber eine weiterhin intensive und dauerhafte Trainingsbeteiligung „aller“ von Nöten.

Danke auch noch an Peter März und Petros Sarantopoulos (Kampfgericht), Manfred Schierling (erfolgreicher Mannschaftsverantwortlicher bei Abwesenheit des Trainers) und natürlich an unsere Fans, die alles ertragen, was wir ihnen angeboten haben und uns trotz allem in jeder Phase unterstützten.

Friedhelm Körner

# Turnen

## Affen stark und Löwen schlau Kinderturn-Show mit Teilnehmern des Styrumer TV



**Insgesamt 240 Kinder** aus der Turnregion Mitte des Rheinischen Turnerbundes gestalteten in der ausverkauften RWE-Sporthalle die 90minütige Kinderturn-Show „Affen stark und Löwen schlau“. Mit dabei 20 Kinder aus der Turngruppe von **Tanja Westhöfer-Häde** und 14 Kinder aus der Leichtathletik-Gruppe von **Brigitte Paashaus**. Als roter Faden zog sich eine Geschichte zum Thema Umweltschutz durch die Inszenierung. Besonders gefordert waren dabei die Hauptdarsteller **Daria Häde** als Affe „Taffi“ und **Leonie Toncik** als „Graslöwe“, die mit ihren anspruchsvollen Sprechrollen

die Abfolge der verschiedenen Szenenbilder moderierten und die Zuschauer durch die Geschichte führten.

**Tanjas Turn-Kinder** verkörperten in ihrem Auftritt traurige Fische, die unter der Verschmutzung des Meeres zu leiden hatten, während Brigittes **Leichtathletik-Kinder** als Frösche auftraten und mit Sprungseilen überwiegend hüpfend und springend die Bühne belebten.

Beide Gruppen waren aufwendig kostümiert. **Claudia van der Sand** hatte die Materialien besorgt, die von den **Eltern der Montags-Gruppe** zusammen

genäht wurden.

Die Vorbereitungen zu dem Auftritt der Kinder hatten einen beträchtlichen Vorlauf. Im Rahmen einer einleitenden Besprechung im September 2014 verteilte der Rheinische Turnerbund als Veranstalter Handbücher mit Musik- und Video-CDs, mit deren Hilfe dann in den Vereinen die jeweiligen Auftritte eingeübt werden sollten. In den letzten Monaten mussten Tanja und Brigitte viel Überzeugungsarbeit und pädagogisches Geschick in ihren Kindergruppen aufwenden, um ihren Schützlingen einerseits die Scheu vor einem öffentlichen Auftritt in solch einem großen Rahmen zu nehmen und andererseits eine möglichst fehlerfreie Choreografie zu der vorgegebenen Musik zu erarbeiten. Zusätzlich zu den planmäßigen Übungsstunden der Turn- und Leichtathletik-Kinder gab es zwei Termine, an denen Tanjas und Brigittes Kin-

der gemeinsam übten und im Januar stand eine erste gemeinsamen Probe aller 240 Kinder in der Ludwig-Wolker-Halle auf dem Plan.

Am Sonntag, 8. März, wurde es ernst. Um 11 Uhr fand in der RWE-Halle die Generalprobe statt. Wenn hier noch nicht alles glatt lief, konnten die Betreuer in der folgenden Mittagspause noch mal kleine Korrekturen vornehmen und ihre Schützlinge beruhigen. Um 15 Uhr hob sich der Vorhang und in der voll besetzten Halle hatten die Kinder ihren Auftritt. Die zahllosen Übungseinheiten machten sich jetzt bezahlt: die Styruer Kinder brachten ihren Auftritt mit Bravour über die Bühne. Konzentriert und offensichtlich mit viel Spaß an der Sache lieferten sie ihren Beitrag zu der Gesamtshow, der mit reichlich Szenenapplaus belohnt wurde.

Wolfgang Paashaus



Springen und Hüpfen war das Hauptthema für Brigittes Leichtathleten

# Triathlon

## Styrumer Triathlon-Staffel ist Radio-Mülheim-Champion 2015



Siegerehrung mit den Moderatoren von Radio Mülheim

Ende des letzten Jahres hatte der Lokalsender Radio Mülheim seinen alljährlichen Wettbewerb um den Titel „Radio-Mülheim-Champion“ ausgeschrieben. Insgesamt 20 Bewerbungen aus den verschiedensten Sportarten wie Kunstradfahren, Flossenschwimmen, Bogenschießen, Fußball, Leichtathletik gingen bei der Redaktion bis zum Einsendeschluss im Februar 2015 ein.

Der Styrumer TV bewarb sich mit der Triathlon-Staffel, die im September 2014 in Ratingen mit **Swantje Bernhardt** als Schwimmerin, **Philipp Jung** als Radfahrer und **Lukas Kagermeier** als Läufer den Staffelwettbewerb gewann.

Eine Jury aus den Redakteuren von Radio Mülheim und Mitarbeitern des Mülheimer Sportservice kürte die Styrumer Staffel zum Sieger des diesjährigen Wettbewerbs.

Im Rahmen der Nachmittagsveranstaltung der „Medi-Nacht der Sieger“ wurden Swantje, Philipp und Lukas in der ausverkauften RWE-Sporthalle als Sieger geehrt und mit attraktiven Sachpreisen belohnt.

In seiner kurzen Laudatio begründete Moderator Stefan Falkenberg die Wahl mit der hohen sportlichen Qualität der Teamleistung in Verbindung mit einer überzeugenden Bewerbung.

Wolfgang Paashaus

# Leichtathletik

## Biemnet, Lukas und Philipp bei den Stadtmeisterschaften erfolgreich



Gute Stimmung bei Lukas, Philipp und Biemnet trotz schlechter Bedingungen

Bei den Mülheimer Leichtathletik-Stadtmeisterschaften präsentierten sich drei Athleten des Styrumer TV in guter Form, die sich leider auf Grund der miserablen Bedingungen auf dem Kahlenberg-Sportplatz nicht in den erwarteten Top-Ergebnissen niederschlug.

Strömender Regen, eine aufgeweichte Aschenbahn und heftiger Wind boten denkbar schlechte Voraussetzungen für schnelle Zeiten. **Biemnet Kifle**, seit März neues Mitglied im Styrumer TV, siegte über 800m mit

2:02'95min vor **Lukas Kagermeier**, der 2:05'29 min benötigte. Beide Läufer hoffen jetzt auf bessere Bedingungen bei den Kreismeisterschaften, die am 17.5. auf der Kunststoffbahn in Essen stattfinden.

**Philipp Jung** wurde in einem einsamen Rennen gegen die Uhr mit 10:27'71 min Stadtmeister im 3000m-Lauf.

Wolfgang Paashaus

# Tischtennis

## 1. Tischtennis-Männer verlustpunktfrei aufgestiegen !



von links oben: Oliver Krause, Marcel Grunow, Jörg Drostens, Thomas Krämer  
unten: Andreas Eitzert, Holger Hafkesbrink

Bei unserer zweiten Herrenmannschaft war die Rückrunde der Saison 2014/2015 sportlich leider nicht ganz so erfolgreich, so beendete man die Runde auf dem letzten Platz. Es war so ein wenig „Fluch der guten Tat“ aus der enorm starken Hinrunde, in welcher man sich für diese starke B-Gruppe qualifizierte. Der Abgang der Nummer 1 sowie zahlreiche Abstellungen in die erste Mannschaft erschwerten die sportlich anspruchsvollen Aufgaben noch zusätzlich. So ist der Erfolg der ersten Mannschaft

auch ganz eng verbunden mit der Bereitschaft der Spieler aus der 2. Herrenmannschaft auszuhelfen, wenn Not am Mann war. Und dies war sehr, sehr oft der Fall in dieser Rückrunde. Besonderer Dank gilt auch speziell dem Mannschaftsführer der 2. Herren, **Holger Hess**, der oft kurzfristig noch Spieler abgeben und seine eigene Mannschaft nochmals entsprechend umkrepeln musste -und dies alles stets klaglos und mit größtem Engagement.

Die zahlreichen Abstellungen hatten hauptsächlich mit Verletzungen und Krankheiten von 2 zwei Stammspielern der ersten Mannschaft, die sich für die A-Gruppe qualifizierte, zu tun. Aber diese nicht einfache Situation zwischen Beginn und Mitte der Rückrunde meisterte die erste Mannschaft, unterstützt durch die guten Leistungen der Spieler aus der zweiten Herren, bestmöglich. Man hielt sich schadlos, und es wurden in dieser Zeit alle Spiele gewonnen. Als dann noch die beiden Stammspieler zurückkehrten, waren die Weichen endgültig auf Aufstieg gestellt. In Bestbesetzung konnten die 1.Herren erstmals Anfang März beim damaligen Tabellenführer MTV Dinslaken VI antreten, übernahmen mit einem

starken 9:2 Erfolg selbst die Tabellen Spitze und gaben sie bis zum Schluss nicht mehr ab. Natürlich ist es nach einer verlustpunktfreien Runde keine Überraschung, dass die eingesetzten Spieler auch in den Einzelbilanzen sehr, sehr gut positioniert sind. Dass der Styrumer TV mit **Oliver Krause**, den nachweislich besten Spieler der gesamten Liga, gestellt hat, ist allerdings noch mal eine Extra-Erwähnung wert.

Der Styrumer TV steigt somit mit 22:0 Punkten souverän in die 2. Kreisklasse auf. Neben dem gewonnenen Bezirkspokalendspiel im 3er Pokal, ist dies ein weiterer großer Erfolg, auf den alle Tischtennisspieler des Styrumer TV's stolz sein dürfen. Holger Hafkesbrink

## Termine - Bitte vormerken!!

11.6.15 10-14.00 Uhr - Styrumer Sporttag Grundschulen und WBS

14.6.15 - Aquariusfest

30.8.15 - Sommerfest STV, Neustadtstraße  
(Achtung! neuer Termin)

13.7. - 2.8.15 - STV Sommerpause

21. - 25.9.15 - Geschäftsstelle geschlossen

25.10.15 ab 9.00 Uhr - Straßenlauf

# Styrumer Turnverein von 1880 e. V.

Geschäftsstelle Neustadtstraße 118; 45476 Mülheim an der Ruhr

Telefon 0208 - 3779784 Fax 0208 - 62060519

Di. und Do. 9:30 - 11:30 Uhr Mi. 16:00 - 18:00 Uhr

[www.styrumertv.de](http://www.styrumertv.de); Email: [info@styrumertv.de](mailto:info@styrumertv.de)



**hagebaumarkt**

# HIER HILFT MAN SICH.



## ZIESAK

hagebaumarkt · baustoffe

gartencenter · freizeit

[www.ziesak.de](http://www.ziesak.de)

**Bochum**

Fritz Ziesak GmbH & Co. KG  
Wallbaumweg 53 - 75  
Tel. 02 34/92 66-0

**Oberhausen**

F. W. Ziesak GmbH & Co. KG  
Mülheimer Straße 25  
Tel. 02 08/43 77-0

# LEO BELTING

**Das Autohaus.**



## Kontakt

**Leo Belting Autohaus GmbH & Co. KG**

Grenzstraße 115 - 119

46045 Oberhausen

Tel: +49 (0)208 85099-0

Fax: +49 (0)208 85099-20

[info@leo-belting.de](mailto:info@leo-belting.de)